

Die Flughafengesellschaft Mönchengladbach GmbH sucht eine/einen

## **wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Mitarbeit im Förderprojekt „SkyCab“**

### **Unser Profil:**

Die Flughafengesellschaft Mönchengladbach GmbH (FMG) ist für das Management von Deutschlands zweitgrößtem Airport für General Aviation verantwortlich. Nach der Übernahme der Mehrheit der Gesellschafteranteile durch die Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach im August 2018 werden aktuell die Weichen für die Weiterentwicklung des Flughafens gestellt. Im Rahmen dessen werden verstärkt auch innovative und neuartige Mobilitätsangebote und -bedürfnisse in den Fokus genommen, die die Luftfahrt in den nächsten Jahren verändern werden.

### **Zum Projekt:**

Im Rahmen des Förderaufrufes des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat sich die Flughafengesellschaft Mönchengladbach gemeinsam mit einem Konsortium rund um die Fachhochschule Aachen um ein Forschungsprojekt zum Thema unbemannte Luftfahrtanwendungen und individuelle Luftmobilitätslösungen (UAS, Flugtaxi) beworben. Unter dem Namen „SkyCab“ soll während der 3-jährigen Projektdauer ein Flugtaxi entwickelt werden, welches einen Beitrag zur Mobilität von Morgen leistet. Ziel ist es, dass Potenzial dieser Technologie im Hinblick auf die Luftraumintegration, die Sicherheit und rechtlich relevante Rahmenbedingungen umfänglich zu erforschen und für die praktische Anwendung auszuarbeiten.

Das Projekt befindet sich derzeit in der finalen Antragstellung und wird – im Falle eines positiven Förderbescheides- vom BMVI, Förderprogramm mFUND, gefördert. Die Projektleitung liegt bei der Fachhochschule Aachen, Fachbereich Luftfahrzeugtechnik (Prof. Dr. Carsten Braun) unter Einbindung weiterer Fachbereiche der FH Aachen, Industrieunternehmen und öffentlicher Institutionen. Die Flughafengesellschaft Mönchengladbach hat im Konsortium dabei u.a. die Themenfelder Luftraumintegration, Szenarienerstellung eines überregionalen Routings sowie die Einbindung von Flugtaxi in urbane Mobilitätshubs übernommen.

### **Ihre Aufgaben**

- Bearbeitung des Themenfeldes „Luftraum / Luftsicherheit / Luftraumintegration“
- Mitwirkung bei der Erstellung überregionaler Routings
- Mitwirkung beim Themenfeld „urbane Mobilitätshub“
- Mitwirkung beim Themenfeld Light Pilot Ausbildung
- Vernetzung der relevanten Akteure am Standort (Stadt MG, Flughafengesellschaft, Unternehmen) und des Forschungskonsortiums

### **Anforderungen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Verkehrsingenieurwesen oder vergleichbar
- Vertiefende Kenntnisse zu mindestens einem der folgenden Themenfelder werden vorausgesetzt: Flugzeugtechnik, Luftfahrt, Luftfahrtrecht, Flugsicherung
- Interesse und Bereitschaft, mit unterschiedlichen Akteuren in interdisziplinären Teams zusammenzuarbeiten

# Mönchengladbach Airport

- Eigenverantwortliche und präzise Arbeitsweise
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit zur Vermittlung der Projektinhalte gegenüber der Öffentlichkeit und politischen Gremien
- Erfahrung mit Förderprojekten sind vorteilhaft aber keine notwendige Voraussetzung
- Räumliche Flexibilität durch enge Zusammenarbeit mit Teams in Aachen u.a.
- Bereitschaft für gelegentliche Dienstreisen
- Sehr gute Englischkenntnisse

## **Unser Angebot:**

Die Stelle ist voraussichtlich zum 1.1.2020 zu besetzen und befristet auf die Dauer des Förderprojekts (36 Monate; vorbehaltlich der finalen Mittelbereitstellung). Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. In Abhängigkeit Ihrer persönlichen Voraussetzung ist die Stelle gemäß TVöD-V bis zur Entgeltgruppe 13 vergütet.

Der Arbeitsort für die Stelle ist Mönchengladbach. Der Projektverlauf kann unter Umständen auch die Arbeit am Standort Aachen erfordern.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte per Mail (in einem pdf zusammengefasst) an die Geschäftsführung der Flughafengesellschaft Mönchengladbach GmbH Franz-Josef Kames [franz-josef.kames@flughafen-mgl.de](mailto:franz-josef.kames@flughafen-mgl.de)

Bei inhaltlichen Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Fabian Thelen ([02161-4664221](tel:02161-4664221)), Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach oder Anette Harings ([02161-8237984](tel:02161-8237984)), Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH.

Die FMG legt besonderen Wert auf die Gleichstellung aller Geschlechter. Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.